

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ indépendante per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 81 (2008)

Heft: 8

Vereinsnachrichten: SOLOG = SSOLOG

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verkauf von Immobilien

Die Verkleinerung der Armee und die angespannte Finanzsituation des Bundes führen dazu, dass der Immobilienbestand des Departementes für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport VBS erheblich reduziert werden muss. Damit können Betriebs- und Instandhaltungskosten gesenkt sowie Verkaufserlöse erzielt werden.

Zurzeit werden die künftigen Infrastrukturbedürfnisse der Armee und der Verwaltung ermittelt. Damit wird bestimmt, welche Immobilien weiterhin zum Kernbestand zählen und welche dem Dispositionsbestand (Liquidationsbestand) zugewiesen werden.

Im Dispositionsbestand befinden sich unterschiedlichste Objekte, so zum Beispiel Zeughausanlagen, Truppenlager, Militärflugplätze, Kampf- und Führungsbauten (Bunker, Artilleriewerke etc.), Lagerhallen, ober- und unterirdische logistische Bauten, Kleinobjekte und vieles mehr.

Marktfähige Immobilie?

Immobilien des Dispositionsbestandes können in folgende Kategorien aufgeteilt werden:

- Marktfähige Immobilien: Diese Objekte befinden sich in der Bauzone (Wohn-, Gewerbe-, Industriezone oder Zone für öffentliche Bauten). Marktfähige Objekte werden unter Einhaltung der Desinvestitionsgrundsätze des Bundes grundsätzlich verkauft, allenfalls vermietet. Von den zahlreichen Objekten des Dispositionsbestandes sind jedoch lediglich circa 5 bis 10 Prozent marktfähig.
- Nicht marktfähige/verkäufliche Objekte: Diese Immobilien/Objekte – es handelt sich um 90 bis 95 Prozent der Immobilien des Dispositionsbestandes – befinden sich ausserhalb der Bauzone. Für den Erwerb solcher Objekte ist die zwingend notwendige raumplanerische Ausnahmegewilligung gemäss Artikel 24 RPG (Raumplanungsgesetz) praktisch nicht erhältlich. Entsprechende

Kaufanfragen an die armasuisse machen deshalb nur in begründeten Ausnahmefällen einen Sinn (z.B. Erwerb zu musealen Zwecken, ökologischem Erhalt etc.).

Verkauf marktfähiger Objekte:

- Aufgrund der geltenden Desinvestitionsgrundsätze des Bundes werden marktfähige Objekte grundsätzlich öffentlich ausgeschrieben (Tageszeitungen, Internet) dem Meistbietenden verkauft.
- Bei ungefähr gleichem Preisangebot und vorbehaltlich anderweitiger vertraglicher Verpflichtungen erfolgt der Zuschlag in folgender Reihenfolge: Kantone der betroffenen Standorte, Gemeinden, private Interessenten.



Eine der momentanen Immobilien (vier Wohnungen und Häuser) befindet sich in Aarberg; Lagerhalle (Zeughaus 1), unser Bild, für 1,45 Millionen Franken.

Beim zweiten Objekt handelt es sich um Bauland in Biasca (Terreno edificabile RD) und kostet schätzungsweise 1,2 Millionen Franken.

Um eine Bauzelle gehts auch in Hettenschwil, Mitterberg, Leuggern, für 59 000 Franken.

Der «grösste Brocken» befindet sich für 4,4 Millionen Franken Bauland an der Feuerwerkstrasse in der Stadt Thun.

OVOG

Ehemaligentreffen vom 25. Oktober im Logistik-Center in Hinwil

Das Ehemaligentreffen vom 31. Mai 2008 Ostschweizerischen Versorgungsoffiziers-Gesellschaft (OVOG) in der Kartause Ittingen war ein Erfolg. Über 20 Kameraden nahmen teil, gegen 70 Ehemalige hatten sich entschuldigt.

Auch wenn die Teilnehmer mehrheitlich aus der Dienstpflicht entlassen sind, interessiert die Entwicklung der Armee nach wie vor. Und ein paar Stunden im Kreise von Kameraden lassen immer wieder Erinnerungen an alte Zeiten aufleben. Auf vielseitigen Wunsch laden Oberst aD Willi Weisshaupt und Major aD Axel Moog auch dieses Jahr zu einem weiteren Anlass wie folgt ein:

Logistik-Center Hinwil Samstag 25. Oktober

Das Tagungsprogramm sieht vor:

- 09.00 Eintreffen im Log Center Hinwil (früher AMP). Treffpunkt beim Eingang.
- 09.30 Vortrag zum Thema «Logistik in der Armee XXI» von Hans-Peter Müller, Chef/Auftragssteuerung/Dispo im Lager Center Hinwil.
- 10.15 Workshop «Neues Material»
- 11.45 Verschiebung in den Gasthof Hirschen, Zürichstrasse 2, Hinwil
- 12.30 Mittagessen, anschliessend gemütliches Beisammensein.
- Tenü: Zivil
- Kosten: Unkostenbeitrag 20 Franken, Mittagessen ohne Getränke 41 Franken 50.

Anmeldungen bis 10. Oktober an: Axel P. Moog, Sägli 26, 9062 Speicher, Telefon 071 344 17 68, Fax 071 344 42 54, E-Mail: apmoog@tele2.ch

WWW.SOLOG.CH



Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SOLOG
Opfikerstrasse 3, 8304 Wallisellen,
Telefon 044 877 47 17, Fax 044 877 47 48,
E-Mail mut@solog.ch

Präsident:

Oberstlt Rolf Häfeli, Postfach 82, 5079 Zeihen
P 062 876 20 36, Fax 062 876 20 37, M 079 402 29 20,
rollhaefeli@hotmail.com

Section Romande

Präsident: Plt Sylvain Röbig, Rte du Château 17
1763 Granges-Paccot, M 076 376 39 25
sylvain@roebig.ch

Section Mittelland

Präsident: Oberst Andres Krummen,
Bernstrasse 54, 3005 Bern
P 031 312 02 64, G 031 320 23 30, Fax 031 320 23 80, M
079 335 04 58, andres.krummen@mobi.ch

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Oberstlt Thomas Christen, Mozartstr. 6,
6000 Luzern 6, P 041 420 41 10, G 031 324 05 04,
M 076 581 41 10, M 076 581 41 10,
t.k.christen@bluewin.ch

Sektion Ostschweiz

Präsident: Maj i Gst Olaf Wolfensberger,
In der Au 51, 8706 Meilen
T P 044 923 21 72, M 079 442 96 53,
olaf.wolfensberger@gmx.ch

SSOLOG SUISSE ROMANDE

Vaud: Tous les 1^{er} jeudi du mois, le stamm au Café Romandie, Lausanne

30.08.	Sortie au chalet du soldat: Sortie au chalet du soldat (groupement fribourgeois), ouvert à tous
02.10.	Stamm – repas chasse dans la région de Lausanne/Rilly (groupement VD-GE)
08.10.	Exercice (groupement fribourgeois), ouvert à tous
29.11.	Marche d'automne; fixation du programme VD 2009, suivi d'un repas (lieu à définir)

SOLOG MITTELLAND

23./24.08.	Andermatt Gebirgsausbildung (inkl. Alternativprogramm nur Referate und Besichtigungen). Veranstalter: UOV Bern
18.09.	Wangen a.A. Besuch Rettungstruppen (aktive Senioren)
26.09.	abends Bern, Dählhölzli Neumitgliederabend für Offiziere, Brevetdatum 2006 bis 2008, Hochseilpark Ropetech Dählhölzliwald und gemütliches Beisammensein
27.09.	ganzer Tag Schönbühl/Sand Defence arms combat handling and schooling, Verein «Dachs»
23.10.	18.30 Bern, Stadt Stadtrundgang mit STATT-LAND Thema «Bern 68» / Nachtessen
03.12.	abends Altjahresstamm mit Vortrag von Peter Regli und Fondueessen (Aktive Senioren und SOLOG)
13.03.	Mitgliederversammlung 2009

Neumitgliederabend auf dem Hochseil

BERN. – Der Abenteuer- und Erlebnispark am Thunplatz ist ein Seilpark im natürlichen Baumbestand des Berner Dählhölzliwaldes. Eine Mischung aus Erfolgserlebnis, Nervenkitzel und Naturerfahrung wird für lange Zeit – auch den Teilnehmern des Neumitgliederabends für Offiziere, Brevetdatum 2006 bis 2008 – in Erinnerung bleiben, der am 26. September abends stattfinden wird. Mit rund 2000 Metern Aktivstrecke und 80 Plattformen gehört der Seilpark Bern zu den grössten in der Schweiz. Auf sieben Parcours unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen können die Interessierten in 4 bis 23 Meter Höhe in den Bäumen den Wald aus einer neuen Perspektive erleben. An Bäumen sind Plattformen montiert, welche mit Stegen, Hängebrücken und Seilbahnen verbunden sind. Mit Karabinern gesichert, können die Brücken überquert werden, welche je nach Schwierigkeitsgrad mehr oder weniger Geschicklichkeit erfordern. Seilbahnen bis zu 100 Meter Länge versprechen einen Riesenspass. Es werden spezielle Drahtseilrollen zur Sicherung verwendet. Nicht nur horizontale Verbindungen, sondern auch Auf- und Abstiege lassen den Adrenalinspiegel steigen. Danach erholen sich die

Teilnehmer beim gemeinsamen gemütlichen Beisammensein.

Zweiter Kurstag vom 27. September

Nachdem der Schweizerische Unteroffiziersverband bereits während einiger Jahre in Brugg AG Pistolen- und Sturmgewehrkurse nach der «Methode Taylor» durchführte, hat die Schweizer Armee ab 1995 diese Schiesstechnik als «NGST» für die Ausbildung der Territorialinfanterie eingeführt. Seit 1997 wurden alle Truppenteile, den Anforderungen entsprechend, in dieser Technik ausgebildet.

Seit der Armeereform XXI

werden nur laufend die Schiessausbildungen den neuen Bedürfnissen und Erfahrungen im In- und Ausland angepasst. Dies hat zur Folge, dass auf den 1. Oktober 2007 die Ausbildung am Sturmgewehr und an der Pistole neu angepasst wurde. Daher wird jeder neue AdA, der am Stgw 90 oder an der Pistole 75 / 03 ausgebildet wird, in den neuen Modulen ausgebildet.

In Zusammenarbeit mit der SOLOG Mittelland führt daher der Verein DACHS seit mehreren Jahren ausserdienstliche Schiessausbildungskurse für Anfänger und Fortgeschrittene durch. Diese Kurse werden jeweils durch erfahrene Instruktoren der Armee sowie der Polizei geleitet. Diese Schiessausbildungskurse entsprechen den neusten Vorgaben der Armee und ermöglichen jedem AdA, sich auf dem neusten Stand der Schiesstechniken zu halten.

Dieser zweite Anlass findet ebenfalls im Sand/Schönbühl zwischen 7.30 und circa 19 Uhr statt. Als Kursinhalte sind vorgesehen: Pistole, Modul 1 bis 3 (AGA, EA, ESS) sowie Sturmgewehr 90 Modul Grundkönnen (AGA) und Schiessen inner- und ausserhalb der Gesprächsdistanz.

SOLOG OSTSCHWEIZ

06.09.	ganzer Tag	Zürich, Filmstudios SF DRS Familienanlass
25.10.	Nachmittag	Kölliken Besichtigung Sondermülldeponie

Familienanlass, Filmstudios SF DRS

ZÜRICH. – Samstag 6. September, ganzer Tag: Wollen Sie schon immer einmal wissen, wie es bei einer Filmproduktion zugeht? Blicken Sie hinter die Kulissen von erfolgreichen Schweizer Fernsehserien und erfahren Sie auf einer faszinierenden Studiotour die Tricks der Filmemacher.

Sondermülldeponie

KÖLLIKEN. – Samstag 25. Oktober, Nachmittag: Das Konsortium Sondermülldeponie Kölliken wurde Mitte der 70er-Jahre für das Erstellen und Betreiben

einer Sondermülldeponie gegründet. Insgesamt sind zwischen 1978 bis 1985 250 000 m³ Sonderabfälle unterschiedlichster Herkunft und Zusammensetzung in die Deponie eingelagert worden. 1985 wurde die Deponie geschlossen und wird seither saniert.

SOLOG ZENTRALSCHWEIZ

18.09.	Chance Miliz: Podiumsanzug der kantonalen OGs
25.09.	Altherrenabend
01.11.	10.00 Luzern Totenehrung Friedental
03.11.	20.00 Luzern Sicherheitspolitisches «Continental-Park». Forum: Klimaveränderung und Sicherheit»
24.11.	20.00 Luzern Sicherheitspolitisches «Continental-Park». Forum: «Der Sicherheitswahn»
28.11.	18.30 Altjahresstamm SOLOG mit Begrüssung der neuen Mitglieder

Anlässe-Archiv**CHANGE MILIZ (18. September)**

Podiums-Anlass der kantonalen Offiziersgesellschaft. Weitere Informationen unter www.changemiliz.ch

Für diesen Anlass brauchen Sie sich nicht anzumelden!

Altherrenabend (25. September)

Vor allem Kameraden, die nicht mehr fest eingeteilt sind, treffen sich zu diesem Logistik-Anlass. Für diesen Anlass brauchen Sie sich nicht anzumelden!

Totenehrung Friedental (1. November)

Konvent militärischer Vereine Luzern. Bitte aus organisatorischen Gründen anmelden.

Sicherheitspolitisches Forum (3. November)

«Klimaveränderung und Sicherheit». Siehe auch Tagespresse. Für diesen Anlass brauchen Sie sich nicht anzumelden!

Sicherheitspolitisches Forum (24. November)

«Der Sicherheitswahn»; wie die Schweiz Risiken meistert und Chancen verpasst. Siehe auch Tagespresse. Für diesen Anlass brauchen Sie sich nicht anzumelden!

Altjahresstamm SOLOG (28. November)

mit Begrüssung unserer Neumitglieder. Für diesen Anlass brauchen Sie sich nicht anzumelden!

Und nun hofft der Vorstand, dass sich auch zu diesem «Schlusspurt» möglichst viele Mitglieder der SOLOG, Sektion Zentralschweiz, einfinden werden und vom abwechslungsreichen Angebot profitieren.